



Stadtverwaltung Cottbus

GB V - Wirtschaft, Digitalisierung und Strukturentwicklung

Geschäftsbereichsleiter Stefan Korb

T +49 355 6122560

E-Mail stefan.korb@cottbus.de

Assistenz:

Nadine Wancsucha

T +49 355 6122565

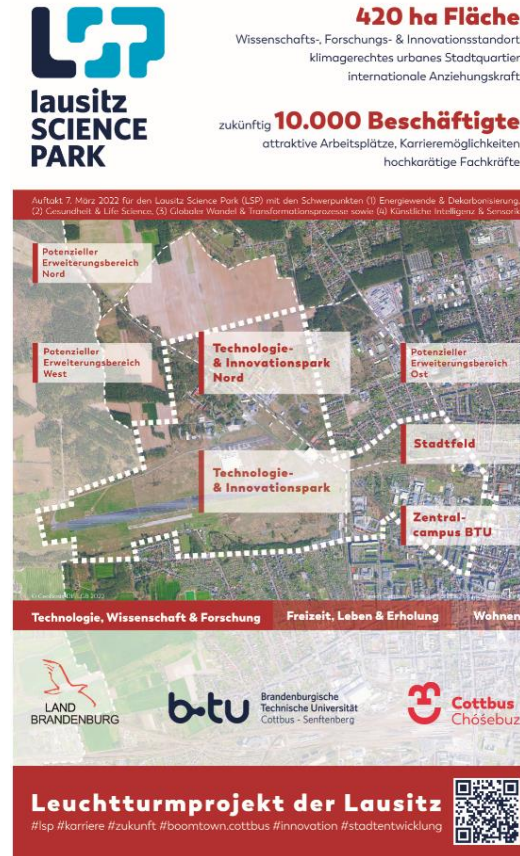
E-Mail nadine.wancsucha@cottbus.de



Information Lausitz Science Park



Quelle: Korb



Quelle: STV Cottbus



Quelle: STV Cottbus



Ziele

Gesamtstrategie für den Forschungs- und Wissenschaftsstandort



Bündelung und Integration aller Initiativen und Interessen in Forschungsclustern unter einem Dach



Quelle: BTU

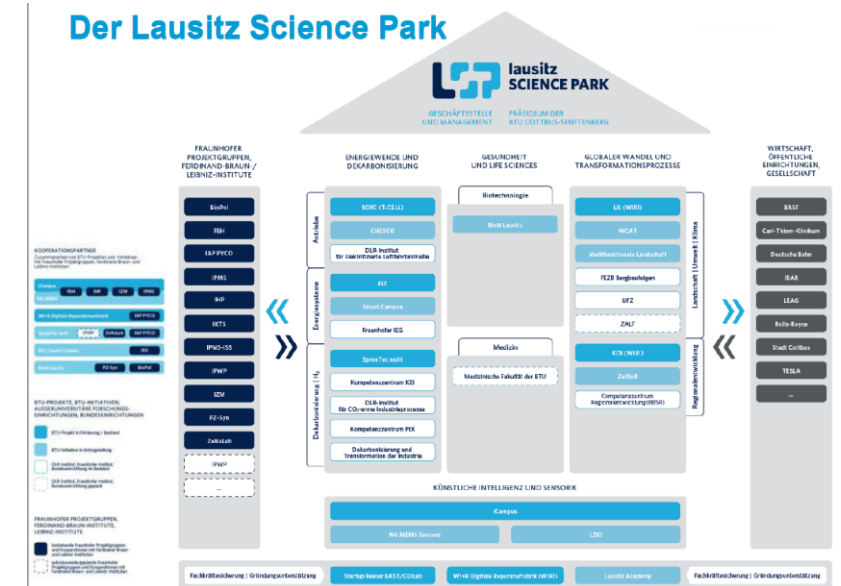


Profillinien der BTU

b.tu Brandenburgische Technische Universität
Cottbus - Senftenberg



Quelle: BTU



Quelle: BTU



Erforderlich für die Umsetzung:

- Gesellschaft zum Betrieb des LSP (als Adressat und Treiber)
- Wissenschaftliches Gremium / Forum der Beteiligten („Beirat“)
- Masterplan
- Finanzierungsplan

Nächste Schritte:

- „Task Force LSP“ des Landes Brandenburg
- Gespräche mit BTU und Land zu Details einer Betreibergesellschaft
- Stadtplanerische Bearbeitung



Marketingkampagne Boomtown



LOGO-ENTWICKLUNG



SLOGAN

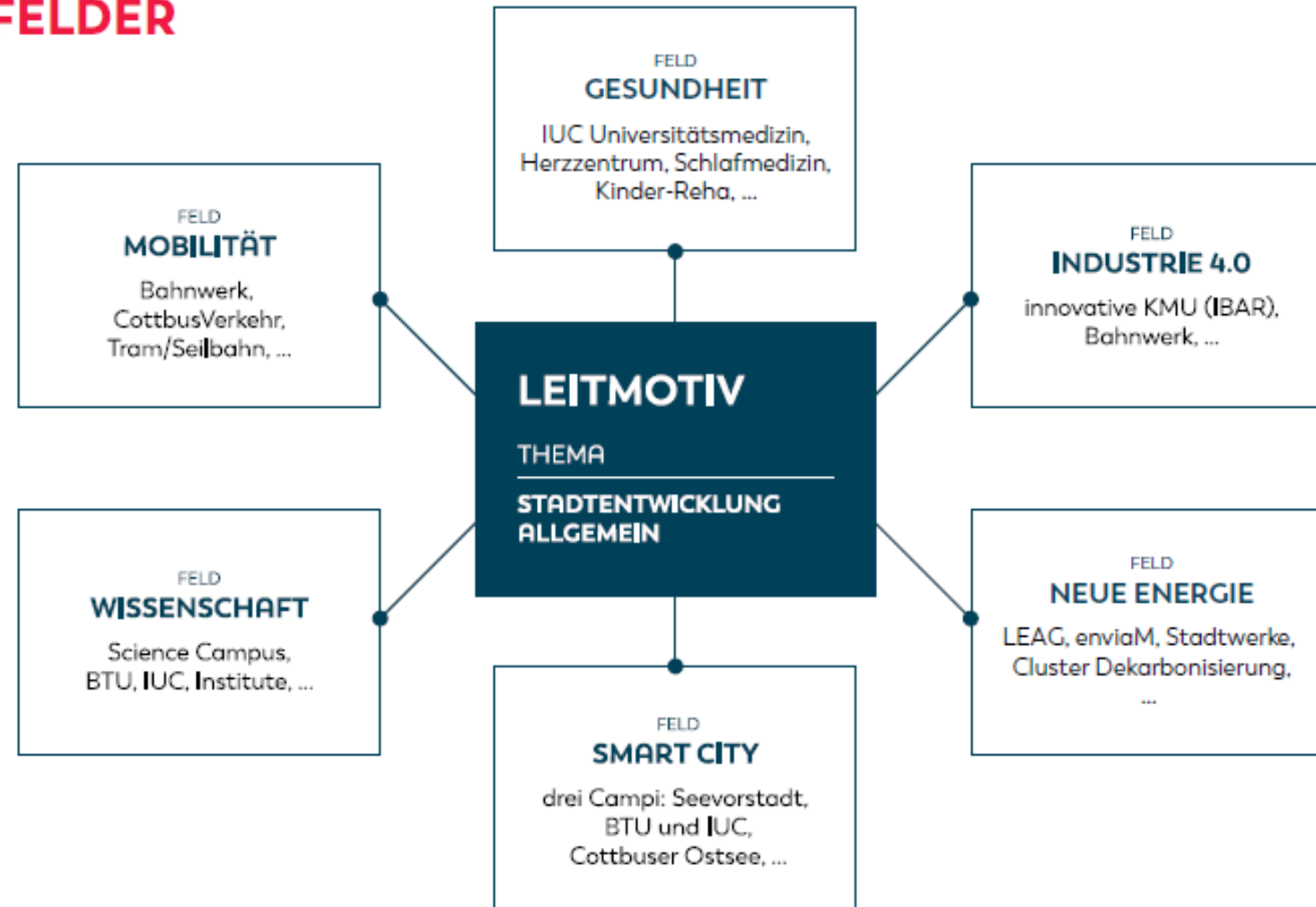
BOOMTOWN COTTBUS
DEIN JOB IM LAUSITZER AUFBRUCH

- Konstituierende Gespräche Sommer 2021
- Vergabeverfahren Agenturleistungen 10/2021
- Auftragserteilung 12/2021
- Laufzeit: 28.02.-08.04.2022 (vorerst)

www.boomtown.de

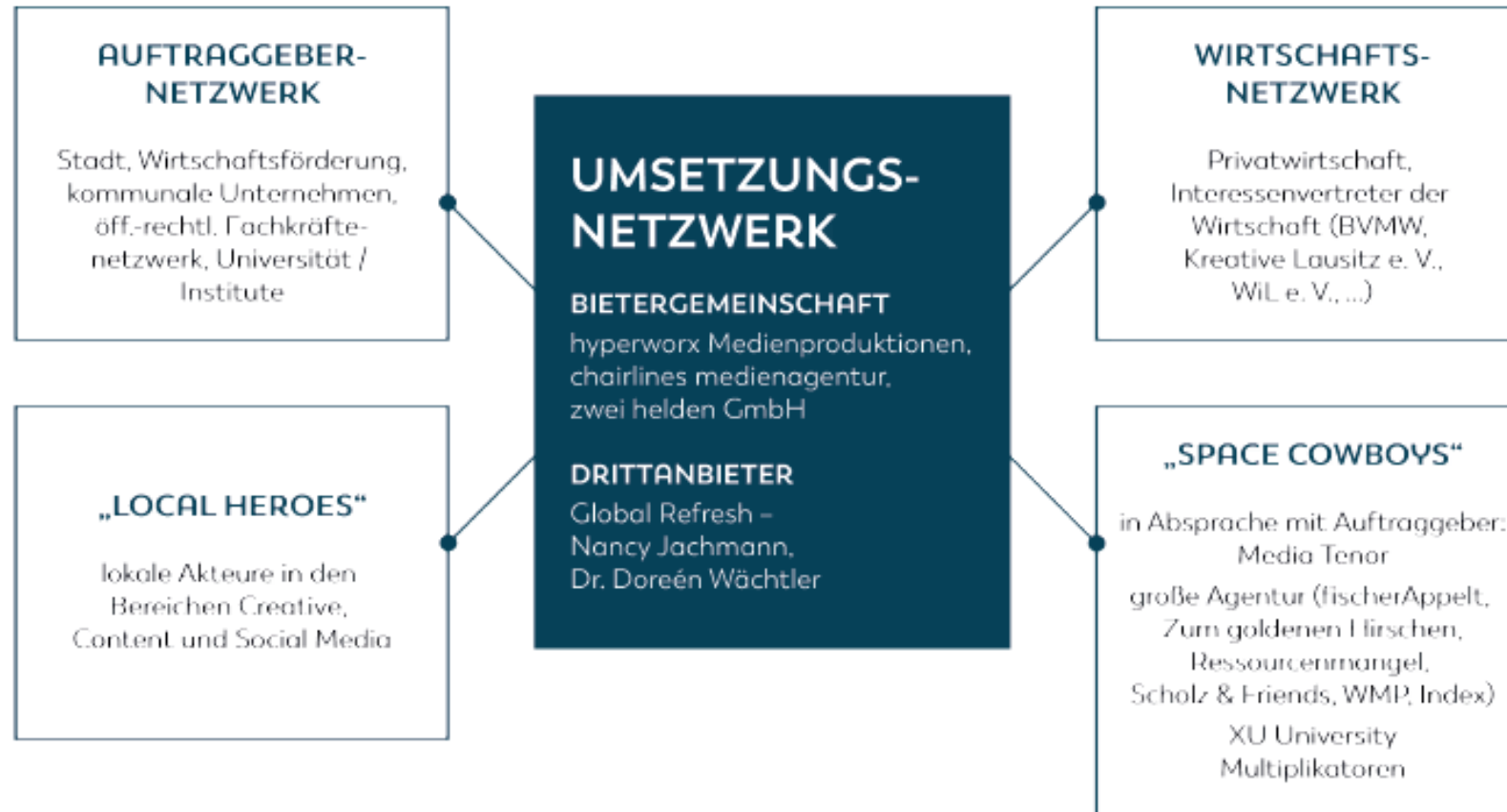


ENTWICKLUNGSFELDER





NETZWERK: STRATEGISCHER KOMPETENZAUFBAU





GROSSE NETZWERKPARTNER:INNEN





VORTEILSPAKETE FÜR PARTNER:INNEN

- Die Pakete schaffen einen vergleichsweise preisgünstigen Zugang zu hochwertigem und professionell produziertem Content, je nach Paket von Video über Podcast bis zur Blog-Story oder professionell erstellten Redaktion.
- Paketgrößen: XL, M und S

**Mitmachen ist für jedes Unternehmen möglich!
Ansprechpartner Daniela Paulig!**



PAKETE FÜR PARTNER:INNEN

Vorteilspakete für die bundesweite, digitale Fachkräftekampagne der Stadt Cottbus. Exklusiv für Akteur:innen in Cottbus und näherem Umland – mit vielen Mehrwerten.

Über fünf Milliarden Euro werden in den kommenden Jahren in Cottbus investiert und für rund 7.000 neue Jobs sorgen. Schon heute suchen viele Akteur:innen neue Köpfe. Die Demografie wird diesen Trend verschärfen. Bis zum Jahr 2030 errechnen Prognosen aufgrund von Altersabgängen einen absoluten Verlust von 75.000 Arbeitskräften in der Lausitz. Die Fachkräftegewinnung wird für Lausitzer und insbesondere Cottbuser Akteure zum zentralen Erfolgsfaktor. Aus diesem Grund hat die Stadt Cottbus proaktiv eine bundesweit angelegte, digitale Fachkräftekampagne initiiert. Die Kampagne „Boomtown Cottbus“ wird von Kreativagenturen vor Ort umgesetzt. Authentische Stories und eine junge Ansprache machen auf die vielfältigen Chancen in Cottbus aufmerksam. Die Kampagne weist eine besondere Methodik auf.

Starke und überregional ausstrahlende Zukunftsthemen strukturieren die Kampagne in den Entwicklungsfeldern Mobilität, Wissenschaft, Gesundheit, Neue Energie, Industrie 4.0 und Smart City. Gleichzeitig sorgt eine integrierte Strategie mit der Einbindung des Fachkräftenetzwerks und diverser Multiplikator:innen aus Administration und Wirtschaft für Reichweite und Relevanz. Die Investition der Stadt Cottbus platziert die Kampagne, sie sichert Reichweite und den laufenden Betrieb. Konzeption und Grundkosten sind finanziert. Auf dieser Basis können lokale Akteur:innen ihre Fachkräftethemen bundesweit mit Relevanz, garantierter Aufmerksamkeit und Nachhaltigkeit auspielen. Abgestufte Partnerangebote machen die Plattform allen nutzbar.

KONZEPT & KANÄLE

Der Kampagne liegt eine umfangreiche Online- und Social Media-Marketingkonzeption zu Grunde. Als zentraler Landeplatz wurde durch die Cottbuser Wirtschaftsförderung – EGC Entwicklungsgesellschaft Cottbus mbH

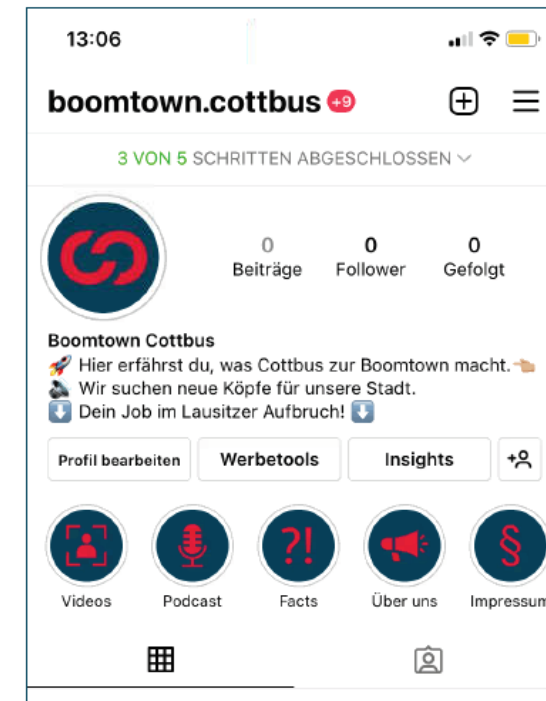
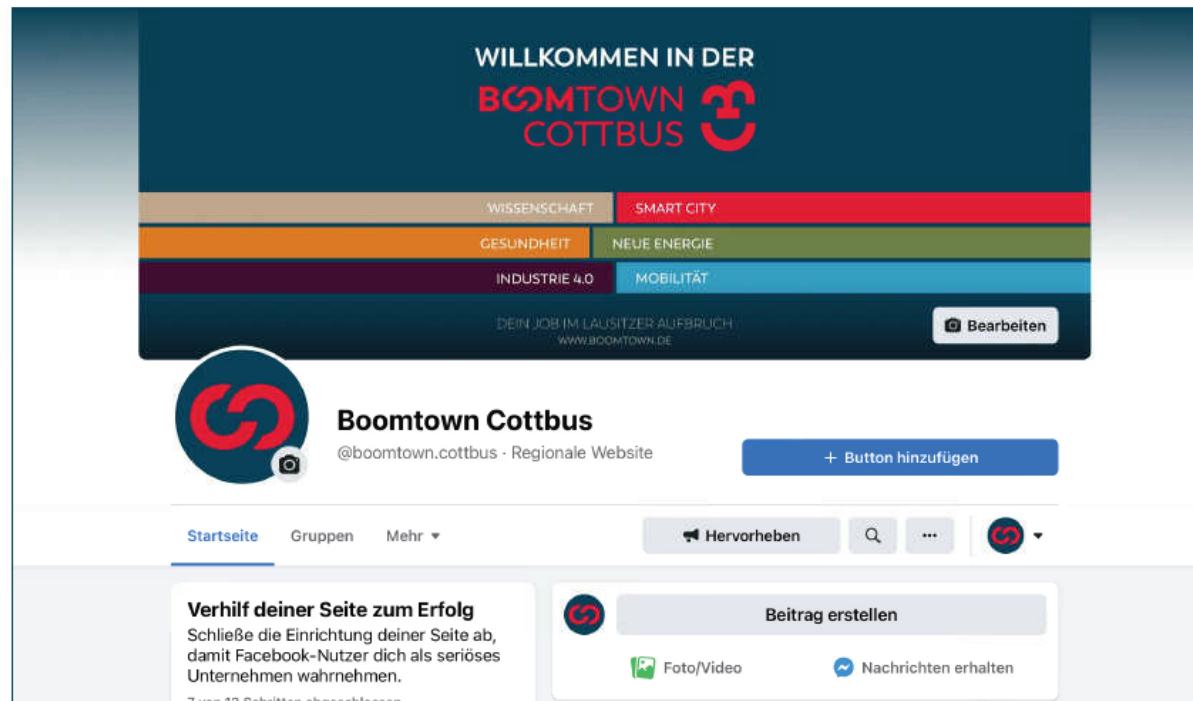
VORTEILE FÜR PARTNER:INNEN

Die eingeführte Kampagne ermöglicht Partner:innen das Aufsetzen auf bereits erzeugte Reichweite und überregionale Aufmerksamkeit. Sie erschließt die Multiplikation über ein breites Netzwerk mit Fachkräfterelevanz.



KANALÜBERSICHT

- Facebook
- Instagram
- LinkedIn
- Google-Konto
- YouTube



Informationen auch hier: Infopunkt am Hauptbahnhof



Öffnungszeiten:

Di-Sa 12:00-19:00 Uhr
So/Mo Ruhetag



Wasserstoffpipeline

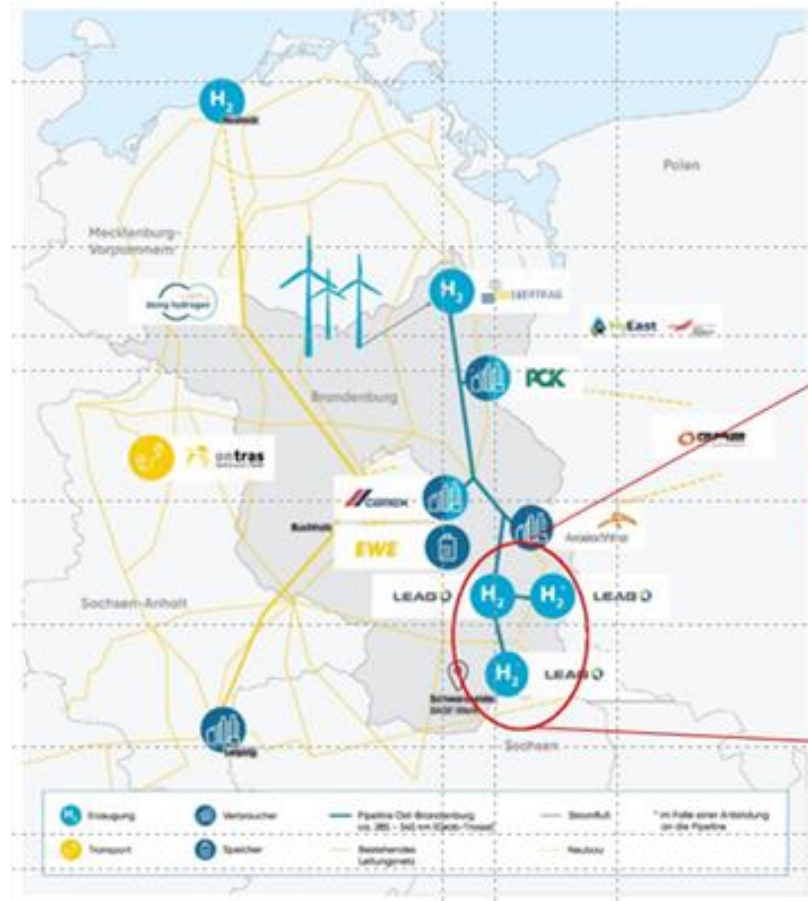


Projekt der WRL → Kommunalen Träger ist der LK SPN

- (1) Lausitz bleibt Energieregion
- (2) Wirtschaftlich sinnvolle Nachnutzung und Weiterentwicklung der vorhandenen Energieinfrastrukturen
- (3) Sicherung der akzeptierten Industrie- und Kraftwerkstandorte
- (4) Lausitz ist 2038 CO₂-neutraler Wirtschaftsraum
- (5) Vernetzung:
länderübergreifender Projektverbund „doing hydrogen“ im IPCEI-Verfahren
(Important Project of Common European Interest)
 - Grundlage für den Aufbau eines europäischen Wasserstoffnetzes
(Trassenverlauf in Brandenburg: westlich von Berlin mit Stichleitung südlich von Berlin bis nach Rüdersdorf)
 - Brandenburg: „Wasserstoffcluster Ost-Brandenburg“ zur Vernetzung energieintensiver Abnehmer und potenzieller Erzeuger



Einbindung in das Wasserstoffcluster Ost-Brandenburg



Quelle: WRL



	Projektakteur	Projekt	Werkstatt *
01	Landkreis Spree-Neiße	Wasserstofftransportnetz Lausitz – Studie	2
02	Spremlberger Wasser- und Abwasserzweckverband (SWAZ)	Substitution der Versorgung durch das Wasserwerk Schwarze Pumpe	4
03	Stadt Cottbus /CTK	Bildungszentrums Gesundheit	4
04	Zweckverband Lausitzer Seenland Brandenburg (ZV LSB)	Tourismus Lausitzer Seenland	5

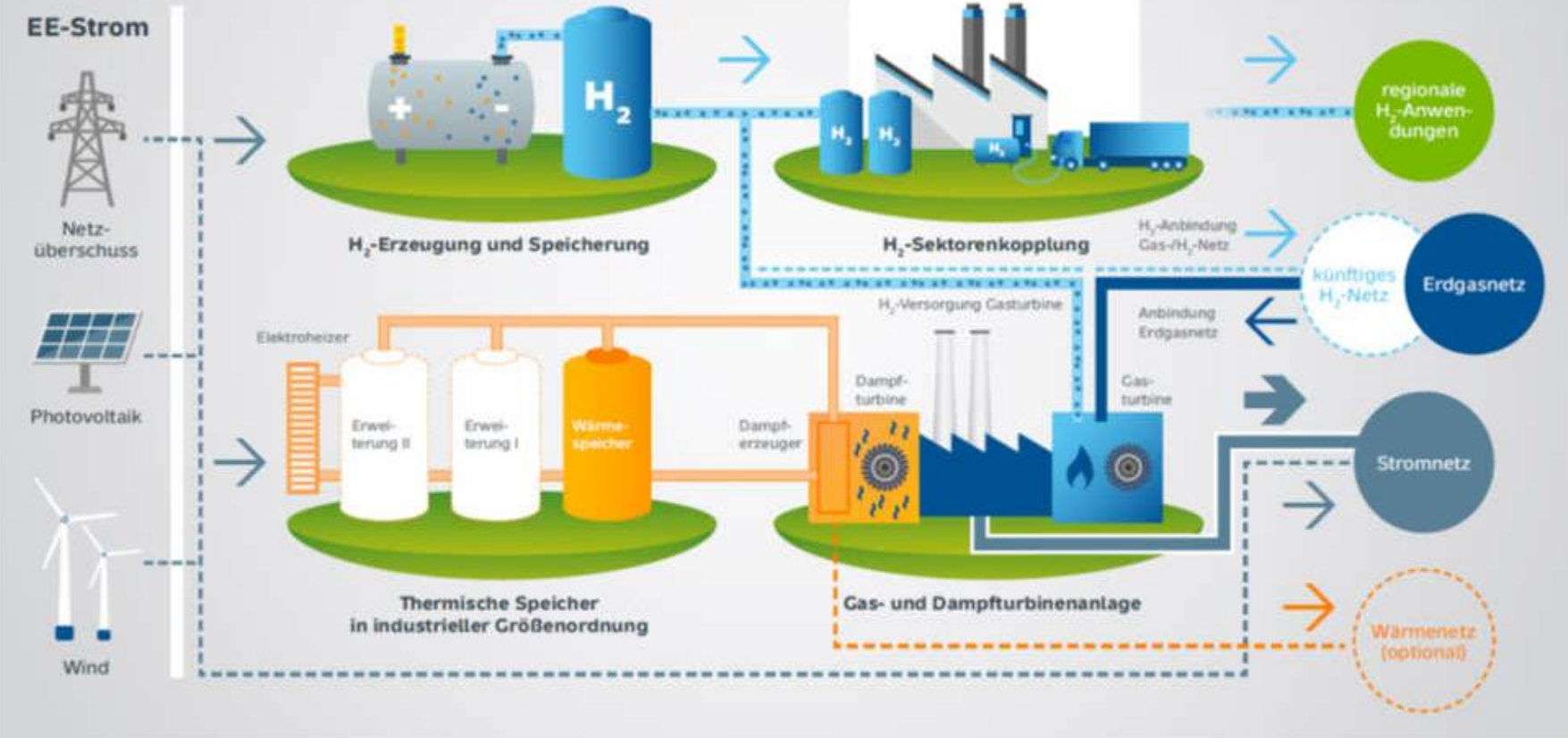
Studie soll wesentliche Fragen rechtlicher und technischer Natur klären als auch mögliche Bau- und Betreibermodelle prüfen und ferner die Potenziale für Erzeuger und Abnehmer aufzeigen.

Kosten rund 200.000 €; 100 % Finanzierung; Träger LK SPN

Was ist das innovative Speicherkraftwerk Jänschwalde?

Integriertes innovatives Speicherkraftwerk Jänschwalde

Projekt-Skizze



- gesicherte Leistung durch modulare Technologie-kombination
- keine Versuchsanlage
→ Industrieprojekt
- ca. 150 Arbeitsplätze
- ca. 560 MW installierte Leistung
- Gesamtkosten ca. 500 Mio.€
- Standortfaktor für weitere Industriensiedlungen
- verbindet weitere LEAG – Projekte (z.B. EE und EVA)

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Stadtverwaltung Cottbus
GB Wirtschaft, Digitalisierung und Strukturentwicklung
Stefan Korb
T +49 355 6122560
E-Mail wirtschaft@cottbus.de



Cottbus/Chóšebuz

Wirtschafts- und Lebensraum im (Struktur)Wandel